



10. Juni 2009

## Postulat

von Pierino Cerliani (Grüne)  
und Jean-Daniel Strub (SP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die Geschäftsordnung für die Kredit- und Beitragsvergabe beim Langstrassenkredit revidiert werden kann, um Interessenkonflikte auszuschliessen – und wie (unter Vorlage einer Weisung an den Gemeinderat) die enge geografische Beschränkung der Beitragsberechtigung sinnvoll erweitert werden kann.

## Begründung

Im Zusammenhang mit der Vergabe der Beiträge des Langstrassenkredites ist Kritik an den Vergabemodalitäten, namentlich am Einsitz einer Beitragsempfängerin in der Vergabekommission, sowie am beschränkten geografischen Rahmen für die Beitragsberechtigung geäussert worden. Beide Kritikpunkte liessen sich mit einer Änderung der Geschäftsordnung und mit einer Ausweitung des Perimeters, namentlich auf das Gebiet der Langstrasse im Kreis 5, beheben.

Das Instrument Langstrassenkredit ist als Instrument der Quartier- und Gewerbeförderung nur dann sinnvoll, wenn Vertrauen in die Vergabepaxis herrscht und der Kreis der Berechtigten so gross ist, dass die zur Verfügung stehenden Mittel zweckdienlich eingesetzt werden können.

Der Stadtrat wird gebeten, den beiden Kritikpunkten so schnell als möglich zu begegnen. Um dies zu erreichen, ist aber eine Weisung zur Änderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 23.11.2005 zur Weisung 374, GR Nr. 2003/318 notwendig.

**Antrag auf gemeinsame Behandlung mit der Weisung 357, GR Nr. 2009/87.**